

Teddy Hugo

inkl. Variationen zu Paula & Paulchen



Diese Anleitung ist Eigentum von Zhaya/Zhaya Designs. Verkauf, Tausch, Veröffentlichung und Vervielfältigung der Anleitung (inkl. Übersetzungen in andere Sprachen) sind untersagt. Natürlich dürfen die Anleitung, Bilder und Fotos auch nicht als eigene ausgegeben werden. Der Verkauf der fertigen Artikel im Internet und auf Märkten mit einem Vermerk auf die Autorin - Zhaya / Zhaya Designs - ist jedoch gestattet. Massenproduktion ist nicht erlaubt. Vielen Dank :o)

ACHTUNG: Bitte beachte, dass ich meine Anleitungen nur über www.zhaya.de/ www.zhaya.eu teile. Wenn Sie diese KOSTENLOSE Anleitung von irgendwo anders heruntergeladen haben, löschen Sie es bitte sofort - da es Websites gibt, auf denen anonyme Hacker pdf-Dateien mit Viren hochladen, die es ihnen ermöglichen, auf Ihren Computer zuzugreifen und Ihre persönlichen und finanziellen Daten zu stehlen.

Teddy Hugo wird mit der angegebenen Wolle (Katia Bambi) oder einer vergleichbaren sitzend ca. 16 cm groß und stehend ca. 24 cm. Für die kleineren Varianten habe ich Drops Lima verwendet mit einer Nadel in Stärke 3 mm. Die kleineren Bären werden sitzend ca. 9 cm groß und stehend ca. 12 cm. Auch bei den Bären gilt: je flauschiger die verwendete Wolle, umso schöner und kuscheliger das Ergebnis. Grundsätzlich kann man aber jede Wolle benutzen.

Material:

- ca. 1 Knäuel Wolle (bei mir Katia Bambi, NS 6-6,5 mm/US 10, Maschenprobe: 10x10 cm/4"x4" = 10 Maschen x 15 Reihen, 100 g = 120 m/131 yds)
- Wolle in Wunschfarbe für die Schleife und das Kleidchen
- NS passend zur Wolle (bei mir NS 5)
- 1 Paar Sicherheitsaugen (oder beliebige sonstige Augen) in passender Größe
- schwarzes Garn zum Aufsticken der Gesichtszüge/Pfotendetails
- längere Näh- oder Stopfnadel

Begriffserklärung:

LM = Luftmasche

fM = feste Masche

KM = Kettmache

WLM = Wendeluftmasche

Stb = Stäbchen

DStb = Doppelstäbchen

MG - Maschengruppe (zusammen abgemaschte Stäbchen) - ich habe ein [Video](#) zu diesen Maschen auf meiner Homepage www.zhaya.de unter „Tipps, Tricks, Tutorials“ - die Masche wird gehäkelt, wie die Zehen des Baby-Stummelchens

[] = alles innerhalb der Klammern so oft wiederholen, wie angegeben

Sofern nichts anderes angegeben ist, wird der Teddy in Spiralrunden gehäkelt.

Wie häkle ich zusammen abgemaschte Stäbchen (bei mir kurz Maschengruppe)?

Zusammen abgemaschte Stäbchen sind eigentlich ganz einfach. Man beginnt das Stäbchen mit einem Umschlag, holt den Faden und zieht ihn durch die ersten zwei Schlaufen auf der Nadel, die dritte Schlaufe, belässt man auf der Nadel.



Nach dem ersten Stäbchen hat man also 2 Fäden auf der Nadel. Dann beginnt man das nächste Stäbchen zu häkeln und häkelt dieses genau wie das erste (3 Fäden auf der Nadel) und so auch die weiteren. Bei einer Maschengruppe aus 5 Stäbchen hat man am Ende 6 Fäden auf der Nadel.



Jetzt holt man den Faden und zieht ihn durch alle Fäden auf der Nadel. Den Faden schön fest ziehen und mit einer Luftmasche fixieren.



Zwischen den Maschengruppen folgt bei mir (also zwischen den Zehen) je eine feste Masche. Auch diese wird schön fest gezogen.

In der folgenden Runde wird nicht in die Luftmaschen gehäkelt, sondern immer nur in die festen Maschen, über jede Zeh häkelt man also immer nur eine feste Masche + eine in den Zwischenraum.



Kopf:

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)
3. jede 2. fM verdoppeln (18)
4. fM in jede Masche (18)
5. jede 3. fM verdoppeln (24)
6. fM in jede Masche (24)
7. jede 4. fM verdoppeln (30)
8. 9fM, die nächsten 12fM verdoppeln, 9fM (42)
9. 9fM, 12x[1fM, 1verdoppeln], 9fM (54)
10. fM in jede Masche (54)
11. jede 8. und 9. fM zusammen häkeln (48)
12. jede 7. und 8. fM zusammen häkeln (42)

Wer mag, kann hier das Gesicht aufsticken und die Augen anbringen. Das geht aber auch später noch.

- 13.-15. (3 Runden) 1fM in jede Masche (42)
 16. jede 6. und 7. fM zusammen häkeln (36)
 17. fM in jede Masche (36)
 18. jede 5. und 6. fM zusammen häkeln (30)
 19. fM in jede Masche (30)
 20. jede 4. und 5. fM zusammen häkeln (24)
 21. fM in jede Masche (24)
 22. jede 3. und 4. fM zusammen häkeln (18)
- Kopf ausstopfen*
23. jede 2. und 3. fM zusammen häkeln (12)
- ggf. nachstopfen*
24. jede 1. und 2. fM zusammen häkeln (6)
- Beenden, Faden unsichtbar vernähen.*

Ohr (2x):

1. MR mit 6fM (6)
2. jede fM verdoppeln (12)

3. jede 2. fM verdoppeln (18)
 - 4.-6. (3 Runden) fM in jede Masche (18)
 7. jede 2. und 3. fM zusammen häkeln (12)
- Beenden, längeren Faden zum Annähen lassen.*

Körper:

1. MR mit 6fM (6)
 2. jede fM verdoppeln (12)
 3. jede 2. fM verdoppeln (18)
 4. jede 3. fM verdoppeln (24)
 5. jede 4. fM verdoppeln (30)
 6. fM in jede Masche (30)
 7. 14fM, 1MG aus 3Stb, 1LM, 15fM (30)
- In der folgenden Runde (8.) über dem Bauchnabel nicht in die LM der Vorrunde einstechen, nur in die fM.*
- 8.-10. (3 Runden) fM in jede Masche (30)
- Die folgenden Abnahmen sollten mittig über dem Bauchnabel liegen, ggf. anpassen.*
- 11.9fM, 3x die nächsten 2fM zusammen häkeln, 1fM, 3x die nächsten 2fM zusammen häkeln, 8fM (24)
 - 12.fM in jede Masche (24)
 - 13.jede 3. und 4. fM zusammen häkeln (18)
- Körper ausstopfen.*
- 14.jede 2. und 3. fM zusammen häkeln (12)
 - 15.fM in jede Masche (12)
- Beenden, längeren Faden zum Annähen lassen.*

Schwänzchen:

- MR mit 6fM (6)
- jede fM verdoppeln (12)
- fM in jede Masche (12)
- jede 2. und 3. fM zusammen häkeln (8)
- Das Schwänzchen muss nicht gestopft werden.*
- Beenden, Faden zum Annähen lassen.*

Bein (2x):

1. MR mit 6fM (6)
 2. jede fM verdoppeln (12)
 3. jede 2. fM verdoppeln (18)
 4. 4x [1fM, 1MG aus 5Stb, 1LM], 10fM (18)
- In der folgenden Runde (5.) über den Zehen nicht in die LM der Vorrunde einstechen, nur in die fM.*
- 5.-6. (2 Runden) fM in jede Masche (18)
 7. 10fM, 3x die nächsten 2fM zusammen häkeln, 2fM (15)
 8. jede 2. und 3. fM zusammen häkeln (10)
- Pfote ausstopfen.*
9. 3fM, die nächste fM verdoppeln, 4fM, die nächste fM verdoppeln, 1fM (12)
 - 10.fM in jede Masche (12)
- In der folgenden Runde (11.) muss man die Ab- und Zunahmen ggf. anpassen. Die Abnahmen sollten genau hinten über der Pfote sein, die Zunahmen genau vorn.*
- 11.3fM, nächste 2fM verdoppeln, 3fM, 2x die nächsten 2fM zusammen häkeln (12)

12.fM in jede Masche (12)

In der folgenden Runde (13.) muss man die Ab- und Zunahmen ggf. anpassen. Die Zunahmen sollten genau hinten über der Pfote sein, die Abnahmen genau vorn.

13.3fM, 2x die nächsten 2fM zusammen häkeln, 3fM, die nächsten 2fM verdoppeln (12)

14.fM in jede Masche (12)

ausstopfen

15.jede 1. und 2. zus (6)

Beenden, längeren Faden zum Annähen lassen oder bei Verwendung der Faden-/Knopftechnik Faden unsichtbar vernähen.

Arm (2x):

1. MR mit 6fM (6)

2. jede fM verdoppeln (12)

3.-6. (4 Runden) fM in jede Masche (12)

Pfote ausstopfen.

7. jede 3. und 4. fM zusammen häkeln (9)

Pfote modellieren (siehe weiter unten), kann man aber auch erst zum Schluss machen. Wenn man es so früh macht hat das den Vorteil, dass man später die Fäden nicht vernähen muss, denn man kann sie jetzt einfach im inneren des Armes verknoten und verstecken.

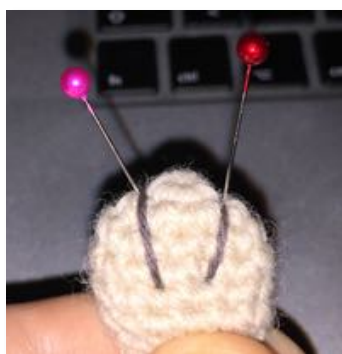
8.-16. (9 Runden) fM in jede Masche (9)

Arm nur leicht oder gar nicht ausstopfen (sonst stehen die Arme zu weit vom Körper ab).

17.jede 2. und 3. fM zusammen häkeln (6)

Beenden, längeren Faden zum Annähen lassen oder unsichtbar vernähen und Arm später mittels Fadentechnik befestigen.

Zum Modellieren der Pfote nimmt man zwei Stecknadeln zu Hilfe, damit ist die Fadenführung ein Kinderspiel (siehe Fotos).



Fertigstellung der Bärchen:

Sofern noch nicht geschehen, Augen anbringen, Nase und Mund mit schwarzem Garn aufsticken.

Alle Einzelteile mittels Stecknadeln zusammenstecken und solange verändern, bis der Teddy so aussieht, wie man ihn haben möchte. Hier kann man z. B. die Ohren weiter vorn oder hinten, oben oder unten am Kopf platzieren, gerade die Ohren verändern das Aussehen des Bären immens.

Arme und Beine können entweder ganz normal angenäht werden, hier muss man sich dann für die stehende oder sitzende Variante entscheiden. Oder man befestigt die Beine (bei den Armen ist Beweglichkeit nicht ganz so wichtig) mittels Fadentechnik (die Technik ist hier sehr gut erklärt: <http://www.amigurumi-design.de/site/fadentechnik-gelenke-yarn-technique-arms-legs/>).

Im Anschluss kann man nun noch eine Fliege oder ein Kleid für die Bärchen häkeln (siehe weiter unten), man kann sie aber auch einfach unbedeckt lassen.

Die Fliege:

Die Schleife habe ich mit echten Kreisrunden gearbeitet (1 Hebeluftmasche zu Beginn, 1 Kettmasche am Ende), da man so ein schöneres Ergebnis erhält.

20LM, mit KM zum Kreis schließen
1.-5. (5 Runden) 1LM, 20fM, 1KM (20)



*Beenden, längeren Faden lassen.
Den Anfangsfaden unsichtbar vernähen.
Mit dem Endfaden in der Mitte der Schleife mit ein paar Stichen fest zusammenziehen, Faden vernähen.*



Für das Mittelstück der Schleife müssen ggf. LM hinzugefügt oder weggelassen werden. Das Mittelstück sollte man fest um die Schleife legen können (siehe Bild).

Es wird in Reihen gehäkelt:

1. 10LM, 1WLM
2. 10fM, 1WLM, Häkelstück wenden
3. 10fM

Beenden, Fäden vernähen.



Für das Bändchen muss wieder die Länge gemessen werden. So viele Luftmaschen anschlagen, dass das Bändchen um den Hals reicht und dabei eng anliegt. Man kann

das Bändchen natürlich auch weglassen und die Schleife direkt auf die Figur an die gewünschte Stelle nähen.



17LM, 1WLM

Häkelstück wenden und 17fM häkeln, beenden, Bändchen (mit der rechten Seite nach unten) hinten unter dem Mittelstück auf der Schleife durchschieben.

Das Bändchen mit der Schleife um den Hals legen und hinten zusammennähen, Fäden unsichtbar

vernähen.



Kleidchen:



Es wird in Reihen gehäkelt, nach jeder Reihe das Häkelstück wenden.

24LM und 1WLM anschlagen (ggf. anpassen, die LM-Kette muss unter den Armen um den Oberkörper passen, auch während des Häkelns die Passform immer wieder kontrollieren und ggf. anpassen, da jeder unterschiedlich fest häkelt, kann ich

hier nur Richtwerte angeben).

Es wird mit festen Maschen begonnen.

1. fM in jede LM, 1WLM (24)
2. jede 4. fM verdoppeln, 1WLM (30)
3. jede 5. fM verdoppeln, 1WLM (36)
4. jede 6. fM verdoppeln, 3WLM (42)

In der nächsten Runde werden Stäbchen gehäkelt

5. jedes 7. Stb verdoppeln, 3WLM (48)
6. 1Stb in jede Masche, 3WLM (48)
7. in jedes Stb der Vorrunde 4Stb häkeln (192)



Anfangsfaden unsichtbar vernähen. Dem Bärenmädchen das Kleid um den Körper legen und auf dem Rücken mit dem Endfaden zunähen. Alternativ Knöpfe oder Druckknöpfe hinten am Kleid anbringen und damit schließen. In diesem Fall auch den Endfaden unsichtbar vernähen. Ich habe mich für die Druckknöpfe entschieden.

